

# Psycho-Hotline für Führungskräfte

## ■ „five“ – Hilfe für den Öffentlichen Dienst

BREMEN (rd). Psychische Erkrankungen wie Depressionen oder Burnout haben in den letzten Jahren dramatisch zugenommen. Auch Beschäftigte im bremischen öffentlichen Dienst sind betroffen. Die Sensibilität für das Thema ist gewachsen. Es bleibt aber eine große Verunsicherung, wie man damit umgehen soll. Deshalb hat die Finanzbehörde der Stadt Bremen jetzt das neue Beratungsangebot „five“ für Führungskräfte im öffentlichen Dienst aus der Taufe gehoben. „Five“ steht für

„Führungskräfte in Verantwortung“. Vorgesetzte können sich durch Fachleute vom ifd Bremen (Integrationsfachdienst) vertraulich und unbürokratisch beraten lassen – telefonisch oder auch im persönlichen Gespräch. Unter Tel.: (0421) 277 52 - 28 wurde eine Hotline freigeschaltet. Als mögliche Themen wurden psychische Auffälligkeiten bei Mitarbeitern, Stress und Burnout, Hierarchie- und Teamkonflikte, Mobbing, Sucht, Schulden, familiäre Krisen genannt. Mehr Infos unter [www.ifd-bremen.de](http://www.ifd-bremen.de)